

Datenschutzinformationen:

Die Online-Veranstaltung wird mit der Absicht einer anschließenden Zurverfügungstellung für Lehr- und Lernzwecke aufgezeichnet und für die Projektlaufzeit von EU4ART auf der Hochschulwebsite, der Projektwebsite und/oder der eLearningplattform der HfBK Dresden veröffentlicht. Sie werden über den Beginn und das Ende der Aufzeichnung informiert. Während der Aufzeichnung besteht die Möglichkeit einer „unsichtbaren“ Teilnahme, d.h. die aktive Beteiligung ist grundsätzlich freiwillig. Ein Widerrufsrecht steht Ihnen mit Eröffnung eines Personenbezugs im Rahmen der Aufzeichnung jederzeit zu. Sodann wird die Aufzeichnung umgehend gelöscht bzw. nicht (weiter) veröffentlicht. (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DS-GVO).

Während der Online-Veranstaltung wird zum Zweck der Nachweisführung gegenüber Drittmittelgeber ein Screenshot erstellt. Sie werden über den Beginn der Bild-Aufzeichnung informiert. Ein aktiviertes Video-Monitoring ist mit diesem Hinweis zu beenden. Der Bildnachweis wird ausschließlich im Referat Haushalt der HfBK Dresden empfangen und für Zwecke der Fördermittelvergabe verarbeitet. Der Screenshot wird mit Zweckentfall unwiederbringlich gelöscht. (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DS-GVO i.V.m. entsprechender Förderrichtlinie)

Die Gewährleistung der Digitalen Lehre, während der COVID-19-Pandemie, ist zum Zweck der Durchführung des öffentlichen Lehrauftrags erforderlich, da Präsenzveranstaltungen aufgrund amtlicher Bekanntmachungen, Hygieneplänen sowie möglicher temporärer Schließungen auf unbestimmte Zeit nicht möglich sind. Die HfBK Dresden nutzt „Zoom“, um Lehrveranstaltungen nunmehr auch online durchführen zu können. „Zoom“ ist ein Service der Zoom Video Communications, Inc, mit Sitz in den USA. Mit dem Videokonferenzdiensteanbieter wurde zu Schutz der personenbezogenen Daten ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung gem. Art. 28 DS-GVO geschlossen. Die hierbei bestehende Datenübermittlung in die USA erfolgt vorbehaltlich geeigneter Garantien in Bestehen von Standarddatenschutzklauseln. Bei der Nutzung von „Zoom“ werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Daten Betroffene vor bzw. bei der Teilnahme an den Online-Lehrveranstaltungen machen. Kategorien betroffener Datenarten können sein: Angaben zur/ zum Nutzenden (Vorname, Nachname, Hochschul- bzw. dienstliche E-Mail-Adresse), Meeting-Metadaten (z.B. Thema, Beschreibung, Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen, Zugriffszeiten), Inhaltsdaten (z.B. Text-, Audio- und Videodaten). Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an den Online-Lehrveranstaltungen verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Der Diensteanbieter „Zoom“ erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen des Auftragsvertrags vorgesehen ist. Meeting-Metadaten werden entsprechend des Vertrags bis zu einem Monat bei „Zoom“ gespeichert. Die HfBK Dresden verarbeitet die Daten, solange es für die Erfüllung der o.g. Zwecke, insbesondere vertraglicher und gesetzlicher Pflichten erforderlich ist. (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DS-GVO i.V.m. § 14 Abs. 1 S. 1 SächsHSFG)

Zur Ausübung der Betroffenenrechte gem. Kap. 3 DS-GVO steht allen Teilnehmenden der von der HfBK Dresden bereitgestellten Online-Lehrveranstaltungen unser Datenschutzbeauftragter zur Verfügung (**datenschutz@hfbk-dresden.de**). Es besteht weiterhin für jede betroffene Person gemäß Art. 77 DS-GVO ein Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde, wenn vermutet wird, dass die Verarbeitung der personenbezogenen Daten rechtswidrig erfolgt.